Özkan, Aygül

Stand: 04.11.2026

Geburtsdatum:	27. August 1971
Geburtsort:	Hamburg
Wirkorte:	Hamburg; Hannover
Tätigkeit:	Juristin; Politikerin; Bürgerschaftsabgeordnete; Ministerin für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration

Biographische Anmerkungen

Tochter eines türkischen Schneider-Ehepaars aus Hamburg; Jurastudium in Hamburg, Spezialisierung auf Wirtschafts- und Europarecht; nach dem Studium tätig bei der Deutschen Telekom und TNT; 2004 Eintritt in die CDU; 2008 Mitglied der Hamburger Bürgerschaft; stellvertretende Landesvorsitzende der CDU in Hamburg; seit 19.04.2010 als Nachfolgerin von Mechthild Ross-Luttmann niedersächsische Ministerin für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration

Biographische Quellen

Lucius, Robert: Scannen, scouten, screenen. Christian Wulffs Vorgehen bei der Kabinettsunbildung. In: Frankfurter Allgemeine, 2010, 21. April, S. 2. ; Lucius, Robert: Leitbild. Aygül Özkan. In: Frankfurter Allgemeine, 2010, 21. April, S. 10.

Weitere Quellen

- (http://www.ayguloezkan.de/)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1025407318

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 06.02.2012